

Baden, 16. September 2021

Medienmitteilung

## **Entdecker-Plattform für Kinder und Jugendliche**

**FutureBooster macht die Faszination aktueller Berufs- und Tätigkeitsfelder für Jugendliche erlebbar und stärkt einen auf Kompetenzen basierenden Bewerbungs- und Rekrutierungsprozess für Lehrstellen.**

Die neue webbasierte Plattform «FutureBooster» bietet Kindern und Jugendlichen eine breite Auswahl an Freizeitaktivitäten, die sie inspiriert und ihnen hilft, ihre berufliche Laufbahn auf ihren Stärken und Interessen aufzubauen. So entsteht ein spielerischer Zugang zur Berufswelt und ein besseres Verständnis für die eigenen Fähigkeiten. Die Angebote beinhalten Themen aus verschiedenen Berufs- und Tätigkeitsfeldern wie beispielsweise «Programmieren und Roboter», MINT Themen und anderen Fachgebieten.

FutureBooster eröffnet dank aktueller Technologie neue Wege der Berufswahl und ermöglicht den familiären und schulischen Bezugspersonen sowie den Beratungsinstitutionen die Jugendlichen dabei zu begleiten.

Unternehmen, Schulen, Vereine und Einzelpersonen können ihre Aktivitäten kostenlos publizieren und so die Angebote möglichst vielen Nutzern zugänglich machen. Anbietende und Nutzende sind dadurch optimal vernetzt. Firmen können ihr Tätigkeitsgebiet erlebbar machen und über die Community mit geeigneten Jugendlichen Kontakt pflegen und so geeigneten Nachwuchs rekrutieren.

### **FutureBooster schliesst eine Lücke**

Die Weichen für die Berufswahl werden zu einem beträchtlichen Teil bereits im Kindes- bzw. Primarschulalter gestellt. Die Entwicklung eines stabilen Selbstbilds, die Grundzüge eines Plans für ein gelingendes Leben und die Identifikation mit Geschlechterrollen und Berufen werden durch das soziale Umfeld und die verfügbaren Erlebnis- und Erfahrungswelten gewollt oder ungewollt stark beeinflusst. Es fehlt bis heute eine öffentlich zugängliche Übersicht und ein virtueller Marktplatz für ausserschulische Aktivitäten jeglicher Interessenrichtung als zusätzlicher Stimulus für Kinder und Jugendliche, sich dann mit neuen Themen und Tätigkeitsfeldern auseinander zu setzen, wenn die Neugierde und Lernfreude am Grössten sind.

Kinder und Jugendliche sollen ab der Primarstufe bis zum Schulaustritt regelmässig und spielerisch mit sich wandelnden oder neu entstehenden Berufswelten und Tätigkeitsfeldern sowie den grundlegenden Technologien in Kontakt kommen und deren Faszination erleben können. Nur so können sie sich neueste Arbeits- und Tätigkeitsfelder erschliessen, die

weder ihre Lehrpersonen noch ihre familiären Bezugspersonen aus eigener Erfahrung kennen.

### **Laufende Weiterentwicklung**

Die Entwicklung der Plattform wurde von der Stadt Baden mitfinanziert. Aktuell ist die Anzahl der publizierten Aktivitäten noch beschränkt. Das Angebot wird jedoch laufend erweitert. Die Projektphase dauert bis 2024. In dieser Zeit wird die Plattform auch mit zusätzlichen Funktionalitäten schrittweise ausgebaut. Das Bildungsnetzwerk Aargau Ost bildet in dieser Zeitspanne die Trägerschaft. Nach der Überführung in den Regelbetrieb wird FutureBooster von einer eigenen Organisation betrieben.

Die FutureBooster Team besteht aus Menschen aus der Region Baden, die mit ihren unterschiedlichen Kompetenzen und Fähigkeiten sehr viel Know-How und Herzblut in die Plattform stecken.

Bilder:

((Bildquelle: FutureBooster))

((Bildlegende: Gemeinsam Neues entdecken, erforschen und erfinden))

### **FutureBooster**

«FutureBooster» ist ein virtueller Marktplatz ausserschulischer Aktivitäten, die Berufs- und Tätigkeitsfelder auf verschiedenen Kompetenzniveaus erlebbar machen. Ein Pool von Aktivitäten, ein Netz von Anbietern und intelligente Funktionalitäten erlauben die Personalisierung von Angeboten sowie die Dokumentation erworbener Kompetenzen im Hinblick auf die spätere Berufswahl.

### **Bildungsnetzwerk Aargau Ost**

Das Bildungsnetzwerk Aargau Ost trat 2009, damals noch als Bildungsnetzwerk Baden, erstmals an die Öffentlichkeit. Heute zählt der Verein 39 Mitglieder (Unternehmen, Bildungsanbieter sowie die Städte Baden und Brugg). Er bildet ein regionales Forum, um Wissen und Erfahrungen zu Bildung, Arbeitsmarktfähigkeit und Standortfaktoren zu teilen und zu entwickeln. Angestrebt werden eine starke Positionierung von Bildung als Treiber von gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Entwicklung in der Region, die Förderung der Arbeitsmarktfähigkeit in allen Lebensphasen sowie – damit einhergehend – eine Steigerung der Standortattraktivität. Der Verein organisiert regelmässig Veranstaltungen und initiiert oder unterstützt Projekte aus dem Umfeld von Bildung und Arbeitsmarkt.

### **Medienkontakte**

- Jürg Haller, Projektleiter FutureBooster  
+41 79 697 55 21, [juerg@futurebooster.ch](mailto:juerg@futurebooster.ch)
- Thomas Eichenberger, Bildungsnetzwerk Aargau Ost  
+41 79 752 23 01, [thomas.eichenberger@bnaargauost.ch](mailto:thomas.eichenberger@bnaargauost.ch)